

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „JimSalabim“ vom 3. Mai 2020, 21:46

Wenn man irgendwie die Möglichkeit hat, zwei Platten für macOS und Windows zu nutzen, sollte man das tun. Es geht theoretisch schon auch auf einer, aber ideal ist es nicht.

Wie groß die Platten sein müssen, musst du dir leider selbst beantworten – wir wissen ja nicht, wieviel Speicherplatz du brauchst 😊 Ich hab eine 960 GB NVMe fürs System und den Großteil meiner Daten, eine weitere 1 TB NVMe für weitere Daten und eine 480 GB SATA-SSD für Windows drin.

Mit LAN über Fritz!Powerline war meine Erfahrung vor Jahren nur, dass es seeehr langsam war.

Ich verbinde mich übrigens am Hackintosh nicht mit dem WLAN-Netzwerk, sondern bin über LAN-Kabel im Netz. Trotzdem würde es in meinem Fall ein normaler Bluetooth-Stick NICHT tun, weil ohne aktivierten kompatiblen WLAN-Controller so einige Funktionen (Airdrop, Handoff, Continuity) nicht funktionieren. Dafür braucht man eben eine kompatible WLAN-/Bluetooth-Karte (wie gesagt, egal ob man sich mit dem WLAN-Netz verbindet oder nicht).